

Südliche Klänge: Kammermusik des 19. und 20. Jahrhunderts erleben

Erleben Sie am 30.08.2024 im Oberbillig das Odyssey Ensemble mit südlicher Kammermusik des 19. und 20. Jahrhunderts.

Innovative Klänge im Konzertsaal: Ein musikalisches Abenteuer durch die Jahrhunderte

Am 30. August 2024 wird das Odyssey Ensemble die Zuhörer in Oberbillig auf eine musikalische Reise entführen, die von der südlichen Kammermusik des 19. und 20. Jahrhunderts geprägt ist. Diese Veranstaltung ist nicht nur eine Hommage an talentierte Komponisten, sondern auch eine Gelegenheit für die Gemeinschaft, die Vielfalt und den Reichtum klassischer Musik zu erleben.

Ein hochkarätiges Programm

Das Konzert beginnt mit dem Streichquartett von Juan Crisostomo Arriaga, das im Jahr 1823 entstand. Der spanische Komponist, der nur 29 Jahre alt wurde, gilt als einer der ersten, der die französische und spanische Musiktradition verband. Sein erstes Streichquartett wird oft als Meisterwerk angesehen und bietet einen tiefen Einblick in seine musikalische Philosophie.

Im Anschluss daran wird die Zuhörerschaft mit „Musica de Feria“ von Silvestre Revueltas, das in den 1920er Jahren entstand, in die lebendige Atmosphäre eines Jahrmarkts entführt. Diese

programmatische Musik vereint Elemente der klassischen Musik mit folkloristischen Traditionen und spricht damit sowohl Kenner als auch Neulinge an.

Die Verbindung zwischen Vergangenheit und Gegenwart

Ein weiterer Höhepunkt des Konzerts ist das Werk von Franz Schubert, das nicht nur für seine Vielzahl an Liedvertonungen bekannt ist, sondern auch für seine Verbindungen zu Goethe. Schubert, der als Meister des Liedes gilt, wird in einem Arrangement von Aribert Reimann für Streichquartett und Sopran präsentiert – ein Beispiel für die zeitlose Relevanz seiner Musik.

Ein Schlussakkord mit Fauré

Das Konzert endet mit Gabriel Faurés einzigem Streichquartett in e-Moll, Op. 121. Dieses Stück stellt nicht nur sein letztes Werk dar, sondern ist auch bekannt dafür, dass es zu seinen Lebzeiten nie aufgeführt wurde. Faurés Komposition ist sowohl melancholisch als auch ergreifend und sorgt für einen würdigen Abschluss des Abends.

Tickets und Community-Einbindung

Die Karten für dieses besondere musikalische Ereignis sind zu einem Preis von 25,00 € erhältlich (ermäßigt für Schüler und Studenten zu 20,00 €) und können über die E-Mail-Adressen klangkunst.trier@hkreeh.de und scheuneminden@gmail.com reserviert werden. Die Veranstaltung bietet nicht nur eine musikalische Bereicherung, sondern fördert auch das Gemeinschaftsgefühl und den kulturellen Austausch in Oberbillig.

Wichtigkeit des Events für die lokale Kultur

Diese Veranstaltung steht beispielhaft für die kontinuierliche Wertschätzung klassischer Musik in unserer Gesellschaft. Sie zeigt, wie kulturelle Veranstaltungen die Menschen zusammenbringen und das Interesse an hochwertigen musikalischen Darbietungen fördern können. Indem das Odyssey Ensemble engagierte Stücke aufführt, trägt es maßgeblich zur kulturellen Bildung und zur Pflege unserer musikalischen Traditionen bei. Mit diesem Konzert wird ein weiteres Mal deutlich, dass die klassische Musik lebendig bleibt und die Gemeinschaft bereichert.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de